

Medieninformation

Naturpark Lüneburger Heide

Anschrift: Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.
Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)

Name:
Telefon: 04171 693-139
Fax: 04171 693-99139
E-Mail: info@naturpark-
lueneburger-heide.de

Internet: www.naturpark-lueneburger-heide.de
www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/
www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de

13. Juli 2021

Projekt „Aktiv für den Naturpark“ feiert erstes Netzwerktreffen

Für die neuesten zehn von insgesamt 17 Partner-Betrieben gab es die Urkunde aus den Händen von VDN-Präsident Friedel Heuwinkel

Das Projekt „Aktiv für den Naturpark Lüneburger Heide“, das von Schneverdingen bis in den Landkreis Lüneburg und von Buchholz in der Nordheide über Egestorf bis Soltau regional und nachhaltig wirtschaftende Betriebe vernetzt, war in den vergangenen Monaten durch die Corona-Pandemie ausgebremst worden. Doch Ende Juni konnte der Naturpark Lüneburger Heide seine mittlerweile 17 Partner-Betriebe zum ersten großen Netzwerk-Treffen einladen. Auf dem Naturcampus Bockum südlich von Amelinghausen war außerdem hoher Besuch zu Gast: Der Präsident des Verbandes deutscher Naturparke (VDN), Friedel Heuwinkel, und der VDN-Geschäftsführer Ulrich Köster ließen es sich nicht nehmen, die Urkunden zur Auszeichnung als „Naturpark-Partner“ an die Unternehmen aus der Region persönlich und analog zu übergeben.

Deutlich zeigt sich in dem Netzwerk, wie vielfältig und dynamisch das Engagement für regionale Produkte und eine nachhaltige Wirtschaftsweise in der Naturpark-Region ist: Die Branchen Landwirtschaft, Handel, Gastgewerbe, Handwerk und Dienstleistungen sind vertreten. Teils haben die Betriebe ein anerkanntes Bio-Zertifikat – etwa der Bauckhof in Amelinghausen (demeter) oder die Bio-Baumschule von Elling in Asendorf (EU-Öko-Verordnung). Teils sind die Unternehmen noch jung und wollen Produkte mit exklusivem Manufaktur-Charakter auf den Markt bringen – zum Beispiel Natur-verliebt oder der Degenhof aus dem Egestorfer Raum. Bei den Dienstleistungen ist ein Naturerlebnis-Anbieter wie der Heide-Ranger Jan Brockmann genauso in den Reihen der Naturpark-Partner:innen zu finden wie etwa Webdesignerin Anne Bremer (beide Bispingen), die mit ihren digitalen



Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:

Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg

Steuer Nr. Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM
Volksbank Lüneburger Heide eG
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

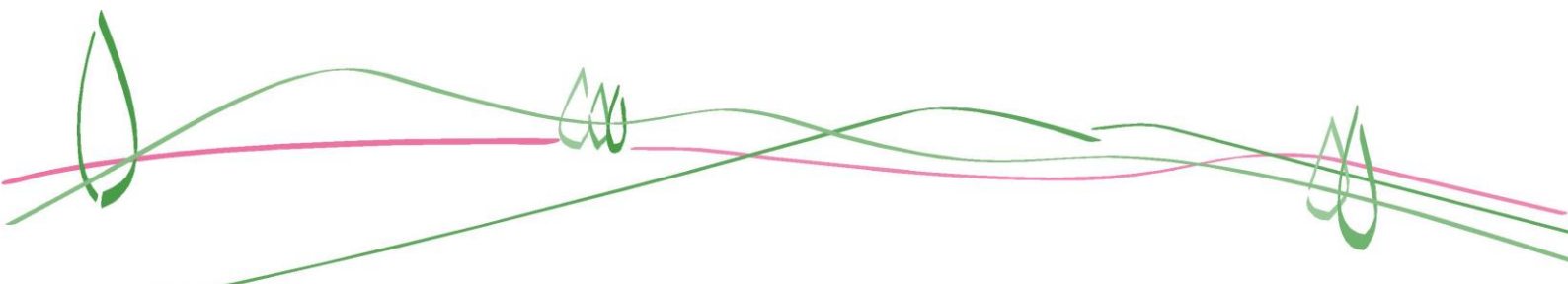
Angeboten eine Branche repräsentiert, die im Sinne der Nachhaltigkeit beim Stromverbrauch vor großen Herausforderungen steht. Auch sie kann darum einen Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Wirtschaft leisten. „Das Netzwerk entwickelt sich breit gefächert. Damit können wir auch sehr gut zeigen, dass jedes Unternehmen Stellschrauben hat, um nachhaltig zu handeln“, erläutert Petra Reinken, die beim Naturpark Lüneburger Heide für das Projekt verantwortlich zeichnet.

Beim Treffen haben 13 der 17 Naturpark-Partner:innen die Gelegenheit zum Netzwerken gerne genutzt. Auf dem großen, idyllisch an der Lopau gelegenen Gelände des NaturCampus Bockum präsentierte sich jeder Betrieb an einem kleinen Marktstand. Die Vertreter des VDN, der Naturpark-Vorsitzende Olaf Muus und Naturpark-Geschäftsführerin Hilke Feddersen lernten bei dem Marktrundgang die vielen Partnerbetriebe mit den unterschiedlichsten regionalen Produkten und Dienstleistungen kennen.

„Ich bin beeindruckt, ob der Vielfalt von Angeboten und freue mich riesig, dass uns trotz widriger Corona-Bedingungen der Aufbau dieses tollen Netzes schnell gelungen ist“ freute sich Olaf Muus. „Wir wollen jetzt weitere Unternehmen motivieren, bei uns mitzumachen. Denn nur gemeinsam können wir den Themen Regionalität und Nachhaltigkeit Gewicht verleihen.“ Muus weiter: Die Unternehmen seien Ausdruck einer nachhaltigen Entwicklung der Region und trügen dazu bei, den Naturpark jung, dynamisch und zukunftsfähig zu halten. „Wir wollen Qualität in der Region, und auch die Wertschöpfung soll hier stattfinden“, bekräftigte Muus, der sich wünscht, dass der Plan, im kommenden Jahr einen Naturpark-Markt mit den Produkten und Dienstleistungen aller Partner:innen für die Öffentlichkeit auf die Beine stellen, realisiert werden kann.

Über den Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide ist Modellregion für nachhaltige Entwicklung und wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen, in dem sich die drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg sowie alle Kommunen im Städtedreieck Lüneburg, Soltau und Buchholz engagieren. Die Aufgaben des Naturparks Lüneburger Heide reichen von der Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen, naturgebundenen Erholung über die regionale Wertschöpfung bis zur Stärkung der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung und Aktionen zur Pflege der Kulturlandschaft. Mit einem großen Netzwerk aus vielen Partnerinnen und Partnern setzt der Naturpark seine Aufgaben um. Weitere Infos zum Naturpark Lüneburger



Heide, seinen Aufgaben und Angeboten finden Sie auf der Internetseite www.naturpark-lueneburger-heide.de.

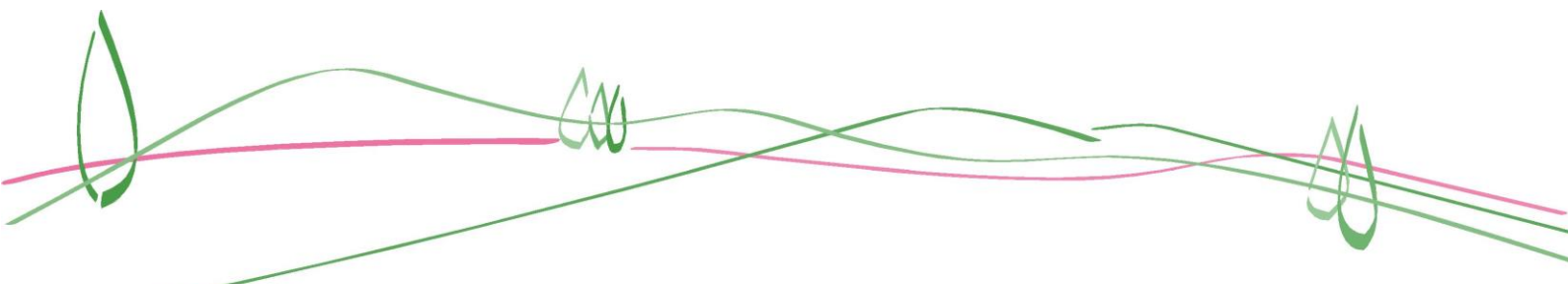
Fotos



Datei: 210624_np_aktiv_netzwerktreffen_D802429_bea
Teilnehmende des Netzwerktreffens im Projekt „Aktiv für den Naturpark“ auf dem NaturCampus Bockum. Foto: Jens Schierenbeck/Studio Gleis 11



Datei: 210624_np_aktiv_netzwerktreffen_D802466_bea.
Lea Muhl und Sven Balck von der Zimmerei Balck aus Marxen interessieren sich für die Produkte der Waldkräuterey aus Ehrhorn. Foto: Jens Schierenbeck/Studio Gleis 11



Datei: 210624_np_aktiv_netzwerktreffen_DSC_7637_bea

Das Gruppenfoto zeigt:

Links: Friedel Heuwinkel (Präsident des Verbands Deutscher Naturparke)

Auf der Treppe (von oben nach unten): Hilke Feddersen (Geschäftsführerin des Naturparks Lüneburger Heide), Ulrich Köster (Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Naturparke) und Olaf Muus (Vorsitzender des Naturparks Lüneburger Heide und Samtgemeindebürgermeister von Hanstedt)

Obere Reihe von links: Sven Balck, Lea Muhl (Zimmerei Balck, Marxen), Detlef von Elling (Bio-Baumschule von Elling, Asendorf), Sinjo Neitsch (Plattform Embauerment, Buchholz in der Nordheide), Marcus Leben (Degenhof, Schätzendorf), Daniel Trinkaus (Evelos, Döhle).

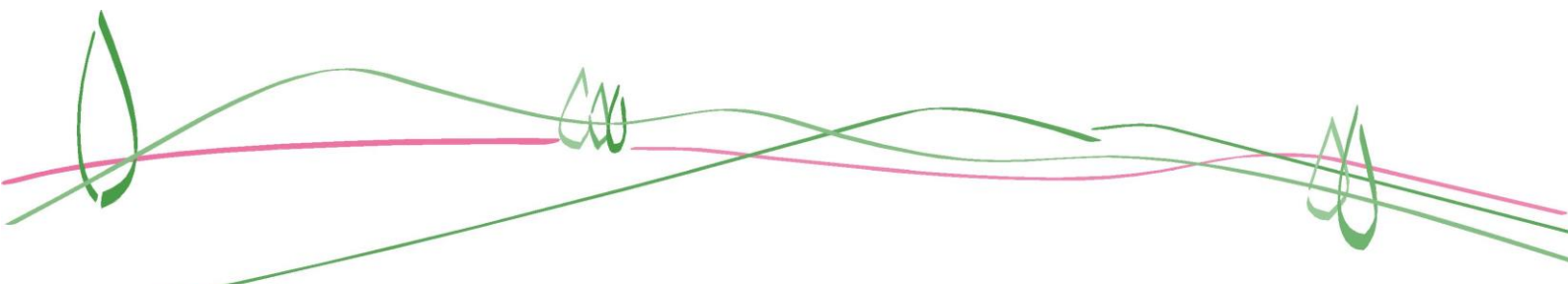
Mittlerer Reihe von links: Michaela Weber (Bauckhof Amelinghausen), Heide-Ranger Jan Brockmann (Bispingen), Julia-Unger-Heitmann (Natur-verliebt, Egestorf), Peter Hagel (Nebershof, Riepe-Vahlde)

Vordere Reihe von links: Marion Putensen (Waldkräuterey Ehrhorn), Susanne Eich (NaturCampus Bockum), Petra Reinken (Naturpark Lüneburger Heide), Claudia Drewes (Ferienhof Drewes, Ollsen). Foto: Jens Schierenbeck/Studio Gleis 11



Datei: 210624_np_aktiv_netzwerktreffen_DSC_7734

Rundgang bei den Marktständen: (v.l.) Ulrich Köster und Friedel Heuwinkel (Verband deutscher Naturparke), Naturpark-Geschäftsführerin Hilke Feddersen und Naturpark-Vorsitzender Olaf Muus interessieren sich für das Angebot des Degehofes. Foto: Jens Schierenbeck/Studio Gleis 11



Datei: 210624_np_aktiv_netzwerktreffen_DSC_7834_bea

Jeder Netzwerk-Partner hatte die Möglichkeit, sich mit einem kleinen Marktstand zu präsentieren – hier interessiert sich Landwirt Peter Hagel für das Angebot der Waldkräuterey von Marion Putensen. Foto: Jens Schierenbeck/Studio Gleis 11

